



PROTOKOLL

über die 56. Jahreskonferenz der Vereinigung Schweizerischer Kreiskommandanten

vom 13. / 14. Juni 2013 in Schaffhausen

Vorsitz: Präsident ai
Oberst Philippe Achermann
Kreiskommandant Luzern

Protokoll: Sekretärin
Major Claudine Mauron
Kreiskommandantin Freiburg

Traktanden der Generalversammlung vom 14. Juni 2013

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Präsenzkontrolle, Traktandenliste, Protokoll der 55. Generalversammlung in Liestal und Wahl der Stimmzähler
3. Tätigkeitsbericht des Präsidenten, Kassabericht 01.04.2011-31.03.2013 und Revisorenbericht
Genehmigung der Berichte sowie Dechargeerteilung:
 - dem Präsidenten ai
 - dem Kassier
 - den Revisoren
4. Festsetzung der Jahresbeiträge 2013 – 2014
5. Budget 01.04.2013-31.12.2014
6. Wahl für die Amtsperiode 2013 - 2015
 - 6.1. Wahl der Vorstandsmitglieder
 - 6.2. Wahl des Präsidenten
 - 6.3. Wahl der Rechnungsrevisoren
7. Tagungsort GV 2015
8. Ehrungen
9. Informationen aus dem FST A, Brigadier Germaine Seewer, Chefin Personelles der Armee (J1)
10. Verschiedenes

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Die Vereinigung Schweizerischer Kreiskommandanten traf sich am **13./14. Juni 2013** zur 56. Generalversammlung im Regierungssaal in Schaffhausen. Oberst Achermann, Präsident ai unserer Vereinigung begrüsst die anwesenden Kolleginnen und Kollegen sowie die Gäste und dankt für die Teilnahme an der Generalversammlung.

Wir sind im Jahr 2013 im 115. Vereinsjahr unserer Vereinigung. Im Jahr 1898 haben 23 Kreiskommandanten in Luzern die Gründung eines Vereins Schweizerischer Kreiskommandanten beschlossen.

Es freut den Präsidenten ausserordentlich, dass diese Zusammenkunft mit Besprechungen, Netzwerkpflege aber auch zur Förderung der kollegialen Beziehungen in diesem Jahr im Kanton Schaffhausen stattfinden kann. Wir hatten bereits am Vorabend Gelegenheit die aussergewöhnliche Gastfreundschaft unserer Freunde aus den Kanton Schaffhausen kennen zu lernen.

Für den überaus herzlichen Empfang mit dem entsprechenden kulturellen Rahmenprogramm bedankt sich der Präsident im Namen aller Konferenzteilnehmenden bei unseren Gastgebern und den verantwortlichen Organisatoren ganz herzlich.

Le président s'adresse aux camarades de la Suisse romande en les remerciant pour leur compréhension, car il ne maîtrise malheureusement pas la langue française. Il se réjouit de la bonne collaboration et surtout de la bonne camaraderie avec les « Romands ». Si nécessaire, Claudine Mauron, secrétaire, procédera aux traductions. Il poursuit les assises en « Hochdeutsch ».

Es freut ihn ganz besonders, dass folgende Gäste uns mit ihrer Anwesenheit die Ehre erweisen:

Er begrüsst ganz herzlich in unserem Kreis

- Herrn **Divisionär Daniel Baumgartner**, Chef Logistikbasis der Armee, heutiger Referent
- Herrn **Divisionär Hanspeter Kellerhals**, Kommandant der Territorialregion 4
- Frau **Brigadier Germaine Seewer**, Chefin Personelles der Armee, unsere oberste Ansprechpartnerin in unserem Fachbereich und heutige Referentin
- Herrn **Brigadier Martin Vögeli**, Kommandant der Infanteriebrigade 7 und ehemaliger Kreiskommandant Kanton SH
- Herrn **Oberst Peter Forster**, Chefredaktor „Schweizer Soldat“
- Herrn **Oberst i Gst Urs Staub**, Kommandant der Rekrutierung
- Herrn **Oberst i Gst René Chastonay**, Kommandant Rekrutierungszentrum Rüti
- Herrn **Oberst Hans-Ueli Müller**, Generalsekretär der Regierungskonferenz RK Militär, Zivilschutz, Feuerwehr (MZF), langjähriger Präsident der VSK und ehemaliger Kreiskommandant Kanton ZH
- Herrn **Oberst Urs Alig**, Präsident der Konferenz der kantonalen Verantwortlichen für Militär, Bevölkerungsschutz und Zivilschutz (KVMBZ)
- Herrn **Matthias Preisig**, Präsident des Vereins Kantonaler Wehrpflichtersatzabgabeverwalter
- Frau **Teresina Fornasier**, Kommando Rekrutierung, Bereich Frauen in der Armee
- Herrn **Oberst David Beeler**, Firma bipolar
- Herrn **Oberst Claude Sonnen**, Chef Personalbewirtschaftung AdA, FGG 1
- Herrn **Harold Koch**, Chef Applikationsbetreuung, FGG 1
- Herrn **Jürg Lüdi**, Chef Rechtsanwendung und Vorgaben, FGG 1
- Herrn **Jean-Pierre Maire**, Chef der Fachgruppe PISA
- Herrn **Thomas Herrmann**, LBA, Chef Ausrüstung, Waffen und Verbrauchsgüter
- Herrn **Fritz Schneeberger**, LBA, Chef Bereich Armeewaffen
- Herrn **Dr. Ludwig Hasler**, Gastreferent

Eine ganz besondere Ehre war es für uns, gestern den Chef der Armee, Herrn **Korpskommandant André Blattmann**, unter uns zu haben. Geplant war, dass er sein Referat an der

GV hält. In Absprache mit dem Präsidenten ai wurde dieses auf den Vorabend vorverlegt, da vor einem Monat eine Anfrage von wichtigen Wirtschaftsvertretern eingegangen ist. Da diese Personen sicher mehr Überzeugung brauchen als wir, ist unser Präsident gerne auf diese Änderung des Programms eingegangen.

Die **Regierungspräsidentin** des Gastkantons Schaffhausen, Frau **Rosmarie Widmer Gysel**, hat uns ebenfalls die Ehre erwiesen, am Vorabend am Bankett teilzunehmen und hat uns bei dieser Gelegenheit den Willkommensgruss der Schaffhauser Regierung überbracht.

Weiter begrüsst er uns Kameradinnen und Kameraden, vorab die aktiven Kameraden, die seit der letzten Generalversammlung in ihr Amt gewählt worden sind:

- Major **Florian Hunziker**, AR 01.11.2011
- Lieutenant-colonel **Jacques Magnin**, NE 01.12.2011
- Major **Vania Keller**, GE 01.01.2012
- Tenente colonnello **Fabio Conti**, TI 01.02.2012 (entschuldigt)
- Major **Hans Gasser**, GR 01.09.2012
- Major **Andreas Schwarz**, SG 01.02.2013

Der/den neu im Amt stehenden Kollegin und Kollegen gratulieren wir herzlich zur Wahl in eine anspruchsvolle Funktion. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und heissen sie unter uns Kreiskommandanten herzlich willkommen.

Folgende aktiven Kreiskommandanten haben sich entschuldigt:

- Oberst **Eduard Furger**, UR
- Tenente colonnello **Fabio Conti**, TI
- Major **Peter Gautschi**, OW
- Major **Damien Scheder**, JU

Von den **27** aktiven Kollegen sind **23** anwesend.

Wir freuen uns besonders, dass **12 Veteranen und Ehemalige** nach Schaffhausen gekommen sind und die Kameradschaft mit uns pflegen.

Leider haben uns seit der letzten Generalversammlung im Juni 2011 in Liestal folgende Kameraden für immer verlassen:

- Lieutenant-colonel **Roger Roh**, VD im 2012 (ausser Amt seit 1995)
- Oberstleutnant **Bruno Ursprung**, ZH im 2012 (ausser Amt seit 1992)
- Oberst **Hans Pfäffli**, LU im 2013 (ausser Amt seit 1991)

Wir werden unseren hochgeschätzten Kollegen ein ehrendes Andenken bewahren. Der Präsident ai bittet die Versammlung, sich zu ehren von unseren Kameraden von den Sitzen zu erheben.

Für die Generalversammlung mussten sich 15 eingeladene Gäste und 60 Mitglieder entschuldigen. Der Präsident ai verzichtet auf eine namentliche Erwähnung.

Am Schluss seiner Begrüssung erklärt der Präsident ai die 56. Generalversammlung der Vereinigung Schweizerischer Kreiskommandanten als eröffnet.

2. Präsenzkontrolle, Traktandenliste, Protokoll der 55. Generalversammlung in Liestal, Wahl der Stimmenzähler

2.1. Präsenzkontrolle

Die Präsenzliste wurde vor der Versammlung aufgelegt und von den Teilnehmern unterschrieben. 35 Stimmberechtigte sind anwesend. Bei allfälligen Abstimmungen beträgt das absolute Mehr 18 Stimmen.

2.2. Traktandenliste

Die Einladung zur Generalversammlung wurde zusammen mit der Traktandenliste rechtzeitig zugestellt. Zusätzliche schriftliche Anträge wurden keine eingereicht.

2.3. Wahl der Stimmzähler

Kollege Florian Hunziker, AR wird durch erhobene Stimmkarten als Stimmzähler für die Versammlung gewählt.

2.4. Protokoll der 55. Generalversammlung in Liesthal

Dieses wurde im Anschluss an die letzte Generalversammlung per Post zugestellt. Es wird deshalb auf dessen Verlesung verzichtet. Das Protokoll der 55. Generalversammlung in Liestal wird unter bestem Verdanken an unsere Sekretärin, Major Claudine Mauron genehmigt.

3. Tätigkeitsbericht des Präsidenten, Kassabericht 2010/2011, Revisorenbericht

3.1. Berichte der Präsidenten

Die Jahresberichte 2011–2013 wurden mit den Unterlagen zur heutigen Generalversammlung allen Teilnehmern, auch unseren Gästen, in schriftlicher Form zugestellt. Es wird daher auf die Verlesung verzichtet.

Der Präsident wendet sich in einigen Worten an die Versammlung:

„Wie Sie alle wissen, bin ich Präsident ad interim seit dem 16. September 2012. Mein Vorgänger Oberstleutnant Walter Hörnlimann hat sich beruflich verändert und ist somit als Präsident ausgeschieden. Ich bin seit sechs Jahren im Vorstand und habe in Absprache mit dem Vorstand die Führung übernommen. Die meisten Aktivitäten sind noch von meinem Vorgänger eingeleitet worden und zum Teil auch ausgeführt worden. Somit beschränke ich mich auf ein paar wenige Worte. Das hat den Vorteil, dass wir den gedrängten Zeitplan eher einhalten können.

Ich war bereits in verschiedenen Arbeitsgruppen tätig. Mir ist aufgefallen, dass wir als Vereinigung Schweizerischer Kreiskommandanten bei allen diesen Sitzungen sehr ernst genommen werden und wir können unsere Anliegen einbringen. Wir Kreiskommandanten sind das Bindeglied zwischen Armee und Kantone. Nicht bei allen Behörden und Amtsstellen ist dies leider präsent. Die Kreiskommandanten sollen auch in der WEA die gleichen Aufgaben und die selbe Stellung innehaben. Dafür müssen wir uns einsetzen. Die beste Eigenwerbung machen wir, wenn unsere Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit aller erfüllt werden. Wir nützen der Armee und schlussendlich der Schweiz nur, wenn der Bund und die Kantone am gleichen Strick und in die selbe Richtung ziehen.“

Die Jahresberichte wurden durch die Vizepräsidentin zur Diskussion gestellt. Die Berichte wurden durch erhobene Stimmkarten und kräftigem Applaus verabschiedet.

3.2. Kassabericht

Oberst Philippe Achermann, Kassier, berichtet ausführlich über die finanzielle Lage unserer Vereinigung.

Die beiden Revisoren, Oberst Mike Schneider SH und Oberstlt Urs Marti ZG haben die Rechnung geprüft. Sie erstatten Bericht und schlagen der Versammlung vor, den Kassabericht zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen. Dem Kassier wird für die präzise Rechnungsführung gedankt.

Der Kassabericht über die Amtsperiode 2011/2013 wurde unter bestem Verdanken an den Kassier und an die Revisoren einstimmig durch erhobene Stimmkarten genehmigt.

4. Festsetzung der Jahresbeiträge 2013 - 2014

Die genehmigte Rechnung 2011/2013 hat einen Vermögensbestand von Fr. 17'225.85. Die vorhandenen Reserven erlauben, den Jahresbeitrag auf Fr. 60.- zu belassen. Die Mitglieder im Ruhestand und diejenigen die sich beruflich verändert haben, sind weiterhin beitragsfrei. Natürlich nehmen wir Spenden und freiwillige Beiträge gerne entgegen. Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

5. Budget 01.04.2013 – 31.12.2014

Aus abschlusstechnischen Gründen werden wir in Zukunft die Rechnung jeweils per 31. Dezember vor der Generalversammlung abschliessen.

Wir haben einen Verlust von Fr. 2'210.- budgetiert, da die Jahresrechnung etwas höher ins Gewicht fallen wird. Zudem haben wir einen Beitrag von Fr. 1'000.- für die Wehrpflichtinitiative budgetiert. Wir möchten diesen Beitrag dem überparteilichen Komitee „Nein zur Unsicherheitsinitiative“ (Volksinitiative Aufhebung der Wehrpflicht), **Verein für eine sichere Schweiz**, mit dem Kampagnenleiter Hans-Peter Wüthrich zur Verfügung stellen.

Das Budget wird einstimmig durch erhobene Stimmkarten angenommen.

6. Wahlen

Durch den Austritt aus dem Vorstand von Oberstleutnant Walter Hörnlimann kommt es zu Ersatzwahlen.

Zuerst sind die bisherigen Vorstandsmitglieder zu wählen, anschliessend die neuen und danach wird noch der Präsident gewählt.

Das Wahlprozedere führt ein Tagespräsident durch. Der Präsident schlägt unseren ehemaligen Präsidenten Oberstleutnant Walter Hörnlimann als Tagespräsident vor, welcher einstimmig als Tagespräsident gewählt wird.

6.1. Wahl der Vorstandsmitglieder

Es stellen sich für den Vorstand wiederum für die nächsten 2 Jahre zur Verfügung:

- Major **Claudine Mauron**, FR
- Oberst **Martin Büsser**, BL
- Oberleutnant **Max Dällenbach**, BE
- Oberst **Philippe Achermann**, LU

Der Tagespräsident lässt wählen. Die Vorstandsmitglieder sind für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren einstimmig wiedergewählt.

Gemäss Statuten wählt die Generalversammlung einen Vorstand von 4 bis 7 Mitgliedern.

Der Vorstand hat beschlossen, falls mehr als eine Bewerbung eingeht, den Vorstand zu vergrössern. Er geht davon aus, dass der Aufwand innerhalb des Vorstandes in den folgenden Jahren durch die WEA, diverse Projekte und diverse Arbeitsgruppen grösser wird. So könnte die Belastung auf mehrere Köpfe verteilt werden.

Wir sind in der glücklichen Lage, dass zwei Bewerbungen vorliegen. Es sind dies:

- Oberst **Daniel Bosshard**, Kreiskommandant Kanton **ZH** (02.07.1964)
- Oberstleutnant **Gregor Kramer**, Kreiskommandant Kanton **TG** (19.06.1968)

Die Kandidaten stellen sich selber kurz vor.

Bevor der Tagespräsident zur Wahl der beiden Kandidaten übertreten kann, meldet sich Oberstleutnant Urs Marti, ZG zu Wort. Er stellt in Frage, ob es wirklich notwendig ist, den Vorstand auf 5 oder 6 Mitglieder zu vergrössern.

Der Tagespräsident lässt darüber abstimmen.

Die Erweiterung des Vorstandes von vier auf sechs Mitgliedern wird mit 21 gegen 7 Stimmen und 4 Enthaltungen **angenommen**.

Der Tagespräsident lässt nun die beiden Kameraden in den Vorstand wählen.

- Oberst **Daniel Bosshard ZH ist gewählt** (2 Enthaltungen);
- Oberstlt **Gregor Kramer TG ist gewählt** (6 Enthaltungen).

Den beiden neuen Vorstandsmitgliedern wird mit einem Applaus gratuliert.

6.2. Wahl des Präsidenten

Unser Präsident ai, Oberst Philippe Achermann stellt sich für dieses Amt zur Verfügung und stellt sich ebenfalls nochmals kurz vor.

Der Tagespräsident nimmt auch diese Wahl vor.

Oberst Philippe Achermann wird einstimmig als Präsident unserer Vereinigung gewählt. Auch ihm gebührt ein kräftiger Applaus.

Der Präsident dankt der Versammlung ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er hat sich reiflich überlegt, ob er die Herausforderung annehmen will. Er möchte dieses Amt zwischen 4 und 6 Jahren ausüben, was eine gewisse Kontinuität gäbe und es dann wieder Platz für neue Kräfte und Ideen gibt. Er versichert uns, dass er sich für uns einsetzen wird und sich auf die Begegnungen mit uns freut.

Bevor nun der neu gewählte Präsident die Wahl der Rechnungsrevisoren selbst vornimmt, dankt er Oberstleutnant Walter Hörnlimann ganz herzlich, dass er als Tagespräsident geadmet hat.

6.3. Wahl der Rechnungsrevisoren

In der Regel sind die zwei Rechnungsrevisoren der Kreiskommandant der letzten Generalversammlung und der Kreiskommandant der diesjährigen GV. Ausgenommen sind Kreiskommandanten die im Vorstand sind. Da wir wegen unserem Vorstandsmitglied Martin Büsser aus dem Rhythmus gekommen sind, schlagen wir den Kreiskommandanten des nächsten GV-Ortes vor.

Es sind dies:

- Oberst **Mike Schneider**, SH
- Major **Louis-Daniel Jaccoud**, VD

Der neue Präsident lässt wählen.

Die beiden Rechnungsrevisoren Mike Schneider und Louis-Daniel Jaccoud sind einstimmig gewählt. Der Präsident gratuliert ihnen dazu und dankt für die Bereitschaft.

7. Tagungsort GV 2015

Nach Konsultation der Übersicht über die Durchführungsorte der bisherigen Generalversammlungen unserer Vereinigung haben wir festgestellt, dass der Kanton Waadt letztmals am 3./4. September 1955 die Konferenz durchführte. Somit freuen wir uns, dass wir im 2015 im Kanton Waadt Gast sein dürfen. Kollege Major Louis-Daniel Jaccoud bestätigt dies der Versammlung.

Der Tagungsort im Kanton Waadt wird mit einem kräftigen Applaus gewählt.

Der Termin der nächsten GV können wir bereits heute bekanntgeben: Donnerstag / Freitag, **18./19. Juni 2015**.

8. Ehrungen

Traditionsgemäss werden unsere anwesenden ehemaligen Kollegen, die das **70. Altersjahr** bereits vollendet haben oder in diesem Jahr vollenden werden mit einer Flasche Wein geehrt. Deshalb einen besonderen Willkommensgruss und Dank an:

- Oberst **Walter Bächli** Jg 1942
- Oberstlt **Urs Fankhauser** Jg 1943
- Oberst **Bruno Fässler** Jg 1943
- Oberst **Fritz Hilty** Jg 1941
- Oberst **Rudolf Indergand** Jg 1943
- Oberst **Peter Jung** Jg 1935
- Oberst **Ernst Kästli** Jg 1931

Weiter ehren wir einen Kameraden, der seit der letzten Generalversammlung im wohlverdienten Ruhestand ist, verbunden mit dem Dank für den langjährigen Einsatz im verantwortungsvollen Amt und den besten Wünschen für die Zukunft:

- Major **Eric Rahm** cdt d'arrondissement GE 2002 - 2011

Drei Kameraden, die noch nicht in den Ruhestand getreten sind, sondern eben zu höherem oder anderem berufen wurden:

- Oberst **Hans Saxer** Kreiskommandant AR 1998 - 2011
- Oberst **Tiziano Scolari** Kreiskommandant TI 2012 (abwesend)
- Oberstlt **Walter Hörnlimann** Kreiskommandant SG 2004 - 2012

Der Präsident ehrt seinen Vorgänger Oberstlt Walter Hörnlimann besonders:

„Oberstlt Walter Hörnlimann wurde 2005 in den Vorstand VSK gewählt. Walter ist eine vielseitige Person: er absolvierte eine Lehre als Orgelbauer, arbeitete bei Munz Praliné und absolvierte dabei eine kaufmännische Ausbildung. Später war er dann Korpskontrollführer bei der Felddivision 7 und wurde 2004 Kreiskommandant des Kantons SG.

Er kocht gerne, vor allem gelingt ihm ein gutes Risotto. Dazu gehört natürlich ein guter Wein. Der Weinkenner Walter liebt vor allem gute Schweizer Weine. In den Ferien reist er mit Vorliebe nach Sardinien.

Walter hat enorm gute Arbeit geleistet. Sein Einsatz für den VSK war stets vorbildlich. Er hat die Messlatte als Präsident VSK hoch gelegt. Herzlichen Dank Walter.

Als Präsent geben wir dir einen Gutschein für die Fähre nach Sardinien. Claudine wird ihn dir überreichen“.

Die Versammlung dankt seinem ehemaligen Präsidenten Walter Hörnlimann mit einem kräftigen Applaus.

Walter Hörnlimann benutzt die Gelegenheit, allen zu danken, die ihn in seinem Amt als Präsident unterstützt haben, ins besondere dem Vorstand und den Ostschweizer Kreiskommandanten. Ein spezieller Dank geht zudem an die Bundesstellen, an den Chef LBA, Divisionär Baumgartner, und an Herrn Jürg Lüdi, Chef Rechtsanwendung und Vorgaben.

Er freut sich natürlich, weiterhin mit uns die Kameradschaft zu pflegen und dem einten oder andern auch mal ausserhalb der Vereinigung zu begegnen.

Folgende Kameraden wurden seit der letzten Generalversammlung befördert:

- Oberst i Gst **Diego Ochsner** SO 01.10.2011
- Oberst **Mike Schneider** SH 01.04.2012
- Major **Florain Hunziker** AR 01.04.2012

9. Informationen aus dem FST A

Der Präsident freut sich, dass die Chefin Personelles der Armee, Frau Brigadier Germaine Seewer unter uns ist. Das Personelle der Armee ist für die kantonalen Militärverwaltungen die zentrale Ansprechstelle in den Bereichen Orientierungstag/Rekrutierung, Kontrollwesen, PISA, Dienstverschiebungswesen, Koordination zivile-militärische Ausbildung und vieles mehr. Frau Brigadier Seewer wurde anfangs 2013 ernannt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr.

Sie hat sich bereit erklärt, den Termin ihres Vorgängers zu übernehmen, und uns an unserer GV traditionsgemäss einige Fakten aus ihrem Bereich, dem FGG 1 im Führungsstab der Armee zu präsentieren.

Der Bereich Orientierungstage wird durch Oberst David Beeler kommentiert.

Frau Brigadier Seewer freut sich ebenfalls auf die Zusammenarbeit mit uns.

Unser Präsident dankt Frau Brigadier Seewer für die Ausführungen und übergibt ihr einen Blumenstrauss. Er wünscht ihr viel Glück und Erfolg in der anspruchsvollen Aufgabe.

Oberst Hans Saxer wendet sich an Frau Brigadier Seewer und stellt die Strenge in Sachen PSP Prüfung anlässlich der Rekrutierung in Frage. Anhand eines konkreten Beispiels fragt er sich, ob in leichten Fällen, eine etwas mildere Beurteilung zugunsten des Stellungspflichtigen nicht angebracht wäre.

Frau Brigadier Seewer nimmt diese Bemängelung zur Kenntnis. Der ganze Prozess ist natürlich sehr komplex und auch hier werden Anpassungen nötig sein.

10. Verschiedenes

Oberst Philippe Achermann kündigt uns nun den Präsidenten KVMBZ, Herr Oberst Urs Alig, Amtschef im Kanton Thurgau an. Seit Herbst 2012 ist er Präsident dieser Konferenz. Unser Präsident schätzt die Zusammenarbeit mit ihm sehr. In ihm haben die Kreiskommandanten einen guten und zuverlässigen Partner.

In seiner ausführlichen Ansprache dankt Oberst Urs Alig für die Zusammenarbeit und für unseren aktiven Einsatz im Rahmen der WEA.

Es wurden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht. Der Präsident dankt:

- allen für die Teilnahme
- den Referenten
- ganz besonders der Organisation der Tagung unter der Leitung von Oberst Mike Schneider und seinem Schaffhauser Team in Zusammenarbeit mit unserem Vorstandsmitglied Oberst Martin Büsser
- seiner Kameradin und seinen Kameraden vom Vorstand für die gute Arbeit und kameradschaftliche Unterstützung.

Der Präsident schliesst den offiziellen Teil der **56. Generalversammlung** in Schaffhausen.

Nach einer kurzen Pause ging es nach Tagesprogramm weiter mit dem Referat von Herrn **Divisionär Daniel Baumgartner**, Chef der Logistikbasis der Armee. Eingangs dankt Divisionär Baumgartner den Kreiskommandanten für die wertvolle Unterstützung vor allem in Sachen Armeebewaffnung. Seine Ausführungen wurden durch den Präsidenten mit einem Präsent aufs Beste verdankt.

Zum Abschluss stellt uns der Präsident den Gastreferenten **Herr Dr. Ludwig Hasler**, Philosoph und Publizist, vor. Er referiert an unserer Tagung über das Thema „*Warum soll der Milizgedanke veraltet sein? Über die Widersprüche einer durchprofessionalisierten Gesellschaft*“.

Herrn Dr. Hasler gebührt ein kräftiger Applaus für seine humorvollen und hochinteressanten Ausführungen zum erwähnten Thema.

VEREINIGUNG SCHWEIZERISCHER
KREISKOMMANDANTEN

Die Sekretärin:



Major Claudine Mauron

Beilage

Mitgliederverzeichnis Stand 01.07.2013